

CHRONIK

Traktor Oldtimerfreunde Hausruckviertel

2018

Mittwoch 07. Februar 2018

Vereinskassaprüfung

Johann Eder und Karl Huemer prüften die Finanzgebarung des Vereins auf die ordnungsgemäße Rechnungslegung und statutengemäße Verwendung der Mittel und stellten dabei keine Mängel fest.

Mittwoch 21. Februar 2018

Vorstandssitzung

Zur Vorstandssitzung trafen wir uns um 19 Uhr im Gh. Hochmair in Niederthalheim. Alle Vorstandsmitglieder folgten der Einladung. Christine Fellingner und August Freinberger als unterstützende Mitarbeiter im Vorstand konnte der Obmann auch begrüßen. Unsere Fahnenmutter Berta Freinberger nahm auch an der Sitzung teil. Von der eingeladenen Kontrolle fehlte entschuldigt Johann Eder.

Nach der Tagesordnung wurden die Punkte besprochen und Lösungen vereinbart. Zum Ablauf der 8.Generalversammlung wurden keine Änderungen beschlossen. Termin Freitag 16.März 2018 19 Uhr Gh. Gruber, Schwanenstadt. Bei den Kandidaten zur Neuwahl des Vorstandes kam die Sache etwas ins Stocken. Der Schriftführer Johann Haringer und sein Vertreter Alois Dzawik erhofften sich eine Ablöse, die jedoch trotz Ankündigung und



persönlichen Gesprächen nicht vorhanden waren. Es erfolgten aufmunternde Worte bis beide für eine weitere Periode eine Zusage gaben. Der alte Vorstand stellt sich bei der 8.Generalversammlung einer Wiederwahl. Bei der Vereinsveranstaltung wurde von Christine Fellingner schon alles terminisiert. Zur Arbeitseinteilung treffen sich alle noch ca. 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin zu einer genauen Besprechung.

Die Kosten für die Busfahrt bei der Bildungsfahrt mit Werksbesichtigung zur Firma Pöttinger, Grieskirchen und CNH St. Valentin werden vom Verein übernommen. Zur gerechten Platzvergabe soll die Anmeldung telefonisch erfolgen. Am 28.März 2018 von 18 Uhr – 20 Uhr für die Teilnehmer an der 19.Traktoria und am 29.März 2018 von 18 Uhr bis 20 Uhr werden nach der Anmeldefolge die Restplätze vergeben.

Verständigung der Vereinsmitglieder in dringenden Fällen mit SMS durch Schriftführer-Stellvertreter Alois Dzawik wird für das Jahr 2018 beibehalten.

Vereinsrücklagen am Sparbuch sind laut einigen Vorstandsmitgliedern zu hoch. Im Jahr 2018 werden daher die Fahrkarten zum Vereinsausflug nach Salzburg-Mülln ins Augustinerbräu vom Verein bezahlt. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich.

Buskosten für die Werksbesichtigung übernimmt ebenfalls der Verein.

Es wurde beschlossen, dass der Obmann bei gemeinsamer Heimfahrt von Veranstaltungen die teilnehmenden Traktorfahrer bei einer Rast zu einem Getränk einladen kann und diese Rechnung dann vom Verein bezahlt wird. Rechnung vom Gastwirt mit einer Namensliste von Traktorfahrern, welche die Getränke konsumiert haben muss der Kassiererin übergeben werden.

Um 21 Uhr 30 schloss der Obmann die Vorstandssitzung.

Freitag 16.März 2018

8. Generalversammlung um 19 Uhr im Gh. Gruber, Schwanenstadt

Um 19 Uhr 30 eröffnete Obmann Adolf Hummer die Generalversammlung.

Im Punkt 2. der Tagesordnung wurde beim Totengedenken an unser sehr aktives Vereinsmitglied Hermann Rebhan gedacht, er verstarb am 14.Mai 2017 im 77. Lebensjahr. Es folgte der Bericht vom Schriftführer mit Infos über den Mitgliederstand, Vereinsaktivitäten 2017 und den Beschlüssen, welche bei der Vorstandssitzung am 21.Februar 2018 vereinbart wurden.



Im Punkt 4. Der Tagesordnung berichtete die Kassiererin Roswitha Haringer von der Finanzgebarung des Vereins, sowie über das Vereinsvermögen, welches in Form von Gegenständen lagert.



Von der Kassaprüfung berichtete Karl Huemer, er leitete auch anschließend die Abstimmung zur Entlastung der Kassiererin und des Vorstands. Es gab eine 100 %ige Zustimmung zur Entlastung.

Im Punkt 7. berichtete der Obmann über die in den Vereinsstatuten festgeschriebene Neuwahl des Vorstands und der Kontrolle mit einem Zeitintervall von 2 Jahren. Der Wahlvorschlag war auf den Tischen aufgelegt und der Obmann gab das Wort weiter an den Wahlleiter August Freinberger. Mit seiner freundlichen und korrekten Art leitete August Freinberger die Wahl. Alle Mitglieder des alten Vereinsvorstands und der Kontrolle wurden mit 100% Zustimmung wieder in den neuen Vorstand gewählt. Der wiedergewählte Obmann bedankte sich für seine Wiederwahl. Beim Punkt „Allfälliges“ gab es eine Wortmeldung von Josef Gruber zum Freigetränk bei Heimfahrt nach Veranstaltungsbesuchen. Weiters berichtete der Obmann von seiner geplanten Geburtstagsfeier im Mai zu seinem 80. Geburtstag.

Nach einer kurzen Pause zeigte Alois Dzawik den ersten Teil der Fotoschau aus 2017, sein Kommentar zu den einzelnen Fotos kam bei den anwesenden Vereinsmitgliedern sehr gut an.

Gegen 22 Uhr 30 schloss der Obmann die 8. Generalversammlung. Anwesend bei der 8. Generalversammlung waren 73 Personen, davon 67 Mitglieder und 6 Lebenspartner. Einbezahlt wurden 78 Mitgliedsbeiträge, davon 13 Mitgliedsbeiträge von nicht anwesenden Mitgliedern.



Dienstag 03. April 2018

Werksbesichtigung

Werksbesichtigung bei der Firma Pöttinger in Grieskirchen
Werksbesichtigung im CNH-Werk in St. Valentin
(Case u. Steyr Traktor Produktion)

Bei der Traktoria 2017 war unser Verein mit 15 Traktoren vertreten. Dabei erreichte unser Verein das älteste Durchschnittsalter bei den Traktoren, die Anerkennung dafür war eine CNH-Werksbesichtigung in St. Valentin für 45 Personen im Wert von 350 Euro.

Unser Obmann stellte mit Karl Huemer und Rudolf Fattinger eine Busfahrt zusammen. Vormittags eine Werksbesichtigung bei der Firma Pöttinger in Grieskirchen und am Nachmittag die CNH Besichtigung.

Um 7¹⁵ startete der Bus von der Firma Möseneder in Geboltskirchen zur Fahrt nach Grieskirchen, wo unsere Vereinsmitglieder um 8³⁰ zur Besichtigung empfangen wurden.

Aus der Firmenchronik

Die Firmengründung erfolgte im Jahr 1871, vor 147 Jahren durch Franz Pöttinger, er entwickelte Futterschneidemaschinen, in den Folgejahren wurden Mühlen, Pressen und Häcksler gefertigt.



Im Jahr 1950 begann die Serienproduktion von Heuaufladern, Schwadreden und Heuraupen. Im Jahr 1963 bahnbrechende Neuentwicklung der Ladewagentechnik, in der Folge wird Pöttinger der größte Ladewagenhersteller der Welt.

Im Jahr 1975 wurden die bayrischen Pflugfabriken in Landsberg gekauft, es begann der kontinuierliche Ausbau des Bodenbearbeitungsprogramms. Pöttinger führte die Produktion unter den Eigennamen weiter.

Im Jahr 2001 wurde das Sätechnikwerk Bernburg übernommen und rundete damit das Bodenbearbeitungsprogramm auf.

Im Jahr 2007 erfolgte die Inbetriebnahme des Produktionswerks in Vodnany Tschechien. In den Folgejahren erfolgten wegen des starken Wachstums Umbauten am Unternehmungsgebäude in Grieskirchen, im nächsten Jahr werden neue Produktionsstätten in der Nähe vom Hauptsitz gebaut.

Die Pöttinger Produktionsstätten befinden sich in Österreich, Deutschland und Tschechien und beschäftigen 1700 Mitarbeiter und erwirtschafteten einen Umsatz von 308 Millionen Euro. Umsatzaufteilung: Exportanteil 88 %, Österreich 12 %.

Unsere Vereinsmitglieder waren von der Werksführung begeistert, anschließend wurde in der Werkskantine zu einem Preis von 5,50 Euro zu Mittag gegessen.

Vor 12 Uhr war der Bus wieder abfahrtbereit für die Weiterfahrt nach St. Valentin in die CNH Produktionsstätte.

Empfangen wurden unsere Vereinsmitglieder im Steyr Experience Center. Dies ist ein sehr großzügig eingerichteter Saal mit 3 großen Leinwänden zur Filmvorführung.



Die Begrüßungsworte sprach eine Dame, diese informierte auch mit Daten zu der Geschichte und Produktion der Steyrer Traktoren.

Im Jahr 1947, am Montag den 29. September übernahm der Landwirt Leopold Haider aus Steinbach bei Steyr den ersten Steyr Traktor 180 mit der Fahrgestellnummer 1001.

Im Jahr 1949 folgte der legendäre Typ 80, ein Einzylinder Traktor mit 13 PS, dieser wurde 15 Jahre gebaut, die Leistung wurde in den Folgejahren auf 15 PS erhöht, davon wurden 45 068 Stück ausgeliefert. Es wurden über 90 000 Einzylinder Traktoren gebaut.

Für Großbetriebe wurden robuste Traktoren mit 3 und 4 Zylinder erzeugt.

Im Jahr 1960 Start von der Jubiläumsserie mit 18 – 50 PS

Im Jahr 1963 folgte die Blütezeit der Ladewagenproduktion mit dem Steyr Hamster, davon wurden 64 000 Stück produziert.

Im Jahr 1964 wurde der erste Steyr Allradtraktor entwickelt und gebaut, ein Steyr 190 von der Jubiläumsserie. Zur serienmäßigen Umsetzung kam es aber erst bei der Folgegeneration. Im Jahr 1967 wurde die Steyr Plus Serie vorgestellt, es folgten Modelle von 30 – 160 PS.

Im Jahr 1974 wurde die Montage der Traktoren und der Vertrieb vom Hauptwerk in Steyr in das Werk nach St. Valentin verlegt.

Im Jahr 1978 startete die Baureihe 80 mit Traktoren von 48 – 130 PS.

Im Jahr 1992 folgte die Baureihe 900/9000.

Im Jahr 1996 Werksübernahme durch CASE Coporatia.

Im Jahr 2005 rollte der 500 000ste Steyr Traktor vom Band, ein Steyr 9100 M.

Im Jahr 2008 war das Rekordjahr bei der Produktion in St. Valentin, es wurden 11 500 Traktoren produziert.

Im Jahr 2017 feierte der Steyr Traktor sein 70jähriges Jubiläum. Derzeit ist bei Steyr das stärkste Modell der Terus CVT mit einer Leistung von 250 und 300 PS.

Im Werk St. Valentin, Europazentrale für Case und Steyr, verlassen täglich 45 – 52 Traktoren die Produktionsstätte.

Die Jahresproduktion beträgt derzeit ca. 10 000 Traktoren, davon 8 000 der Marke Case und 2 000 der Marke Steyr. Nach diesen Infos wurden noch Filme von den produzierten Typen vorgeführt.

Vor der Besichtigung des Werksgeländes mussten alle eine Warnweste anziehen, jeder Besucher bekam einen Kopfhörer mit dem eine Funkverbindung zur Führungsperson vorhanden war. Das Werksgelände hat eine Größe von 17 ha, darauf standen einmal 5 Hallen mit je 1 ha Grundfläche, diese wurden nach dem Anschluss an Deutschland gebaut, bei Kriegsende wurden zwei Hallen davon gesprengt.

Bei CNH St. Valentin arbeiten fix 600 Mitarbeiter, davon 80 in der Entwicklung. Bei Personalengpässen werden Leiharbeiter zur Verstärkung aufgenommen. Ein Traktor besteht je nach Type aus ca. 7 000 Teilen. Zur Montage werden die Teile in meistens schon vormontiertem Zustand angeliefert.

Die zur Montage benötigten Teile müssen 10 Tage auf Vorrat im Lager bereit liegen. Es werden keine Traktoren auf Lager produziert, fast jeder Traktor hat eine andere Ausstattung, jeder Traktor der montiert wird ist auch schon verkauft.

Spätestens 10 Tage nach der Montage und der Freigabe ist der Traktor schon zum Händler unterwegs.

In einer eigenen Halle werden die Traktorkabinen gefertigt und eine Halle steht ausschließlich der Entwicklung zur Verfügung, diese dürfen nur Berechtigte betreten, Reinigungspersonal darf nicht hinein, so die Information.

Für technisch interessierte Vereinsmitglieder war diese Werksführung höchst interessant. Nach der Werksführung gab es noch Gratis-Getränke und Kaffee.

Die Bildungsfahrt endete mit einem „Zaumsitzen“ bei unserem Vereinsmitglied im Gasthaus Pichler in Geboltskirchen.

Die zur Verfügung gestellten 45 Plätze konnten bei der Bildungsfahrt trotz Bemühung nicht voll ausgenutzt werden, noch dazu, wo die Kosten für den Bus von 500 Euro vom Verein bezahlt wurden.

Mittwoch 04. April 2018

1. Stammtisch, 19 Uhr Gh. Hochmair, Niederthalheim

Obmann Adolf Hummer konnte 58 Personen bei diesem Stammtisch begrüßen.

Er war überrascht, dass so viele Vereinsmitglieder gekommen waren, da doch am Vortag die Bildungsfahrt nach St. Valentin war.

Der Obmann berichtete auch über die Bildungsfahrt nach Deutschland zu den Claas Werken und wies darauf hin, dass auch im kommenden Winter wieder eine größere Fahrt, wahrscheinlich nach Polen erfolgen wird.

Weiters informierte der Obmann von der Mitgliederinfo 01/2018. Es kamen auch Anfragen wegen Bestellungen von Clubhemden und Clubjacken. Die Kassiererin konnte bei diesem Stammtisch von 20 Vereinsmitgliedern die Mitgliedsbeiträge einkassieren.



Sonntag 08. April 2018

Oldtimertreffen beim Kirtag in St. Martin i. J.

Bei sonnigem Frühlingswetter sammelten sich bei den Treffpunkten in Niederthalheim, Moosham und Bruckmühl die Teilnehmer zur gemeinsamen Anfahrt. Für so manchen Ausfahrer war es doch noch ein sehr frischer Vormittag. Jeder Fahrer erhielt eine Verpflegungsmarke im Wert von 4 € bei der Ankunft. Nicht nur der Kirtag war sehr gut



besucht, sondern auch die aufgestellten Oldtimer waren eine beachtliche Zahl, 122 Traktoren, 66 Autos und 43 Motorräder wurden gezählt. Zur Rundfahrt wurde um 13 Uhr gestartet. Unser Verein war mit 15 Teilnehmer vertreten. Bei der Heimfahrt wurde bei unserem Mitglied Herbert Pichler, Seniorwirt in Geboltskirchen, noch kurz gerastet.

Fahrstrecke Niederthalheim – Bruckmühl – Aurolzmünster – St. Martin i. J. 43 km
Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

Samstag 28. April 2018

Traktor Oldtimertreffen bei der Mostkost in Krenglbach

Mit 118 aufgefahrenen Oldtimer Traktoren war diese Veranstaltung heuer wieder sehr gut besucht. Die Teilnahme war kostenlos, jeder Traktorfahrer bekam eine persönliche Urkunde und eine halbe Most.

Der Start zur Rundfahrt erfolgte um 14 Uhr 30. Für einige Teilnehmer war die gewählte Strecke etwas zu lang. Der Veranstalter hat für die Gruppenstärke nur einen Preis vergeben, dieser wurde unserem Obmann für die anwesenden 19 Traktoren übergeben. Ein Mostfaß mit 20 Liter Most.

Bei der Heimfahrt sind acht Vereinsmitglieder im Gasthaus Pupeter in Großkrottendorf zu einer Stärkung eingekehrt.

Dienstag 01. Mai 2018

Saisoneröffnung im Lokpark Ampflwang

Im 2-Jahresintervall werden Oldtimer Traktoren zur Saisoneröffnung in den Lokpark Ampflwang eingeladen. Heuer war es wieder so weit. Nach Ampflwang wurde in zwei Gruppen angefahren, mit Start um 10 Uhr beim Gemeindeamt in Niederthalheim und um 10 Uhr 25 in Vöcklabruck an der B1 bei der Firma Lothring.

Der Eintritt in das Museum, sowie eine Dampflokfahrt mit der Museumsbahn war für die Traktorfahrer frei. Zur Stärkung gab es für die Traktorfahrer ein Paar Würstel gratis. Für jede technisch interessierte Person bzw. einen Eisenbahnfreund ist dieser Lokpark immer wieder ein Erlebnis.

Leider lässt das Besucherinteresse in den letzten Jahren zu wünschen übrig. Von unserem Verein sind 15 Traktoren aufgefahren, die Gesamtzahl der aufgestellten Traktoren war trotz optimalem Wetter mit ca. 25 Stück sehr bescheiden.

Mittwoch 02. Mai 2018

2. Stammtisch, Gh. Hochmair, Niederthalheim, 19 Uhr

Einige verlässliche Stammtischbesucher fehlten diesmal, wahrscheinlich war das Ausfahrtsprogramm zu viel. Der Obmann informierte wieder vom Gewesenen und auch über das Mai-Programm.

Anwesend vom Verein waren 47 Personen, die Mitgliederinfo 2018/02 wurde verteilt, sechs Mitgliedsbeiträge wurden bezahlt, sowie eine Kappe verkauft.

Samstag 05. Mai 2018

Fahrt zum Offensee

Unser Vereinsmitglied Wolfgang Promberger hat uns heuer wieder zur 25. Offenseefahrt eingeladen. Für einige Vereinsmitglieder war es schon das fünfte Mal, dass sie dabei waren. Die Anfahrt von den Treffpunkten Schwanenstadt und Pinsdorf erfolgte bei wolkenverhangenem Wetter und kühlen Temperaturen durch lebhaften Ostwind.



Der Ausgangspunkt der gemeinsamen Anfahrt war wie immer beim ehemaligen Gh. Steinkellner an der Offenseestraße 28 in Roith bei Ebensee.

Bei der Anmeldung war ein Startgeld von 6 Euro zu bezahlen, dafür bekam man einen Essensgutschein von 6 Euro und einen Getränkergutschein von 3 Euro.

Heuer sorgten drei Musiker schon am Sammelplatz für gute Stimmung, die ersten

Sonnenstrahlen über Ebensee steigerte die Stimmungslage noch weiter.



Der Start zur Fahrt im Konvoi erfolgte um 11¹⁵. Nach 12 km Fahrt wurde die Jausenstation Seeau erreicht. Das Essen und die Bedienung war optimal und wurde auch sehr gelobt. Bei der Heimfahrt machten unsere Teilnehmer eine kleine Rast beim Obmann Stellvertreter Franz Stockinger in Edlach.



Seine Familie hat die Teilnehmer mit Kuchen und Getränken verwöhnt. Unser Verein war bei dieser Ausfahrt mit 13 Traktoren vertreten. In Ebensee starteten 65 Traktoren zur Offenseefahrt.

Dabei waren unsere Vereinsmitglieder: Obm. Adolf Hummer, Alois Dzawik, Hermann Fellinger, August Freinberger, Josef Gruber, Hugo Harrer,

Weitere Teilnehmer von uns:
Johann Kreuzwieser,
Josef Lachberger, Josef Mayr,
Johann Niedermayr mit Gattin,
Rudolf Schachinger, Franz
Stockinger und Maria und Simon
Wallinger.

Fahrstrecken: Niederthalheim –
Schwanenstadt 6,9 km,
Schwanenstadt – Roith bei Ebensee
38 km, Roith – See am Offensee
12 km.

Links im Bild, Wolfgang Promberger,
der Veranstalter der Offenseefahrt.



Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

Samstag 19.Mai 2018

OFZ-Frühlingsfahrt nach Maria Schmolln

Am Parkplatz vom Gasthaus
Leitner in Zell am Pettenfirst
sammelten sich 28 Oldtimer
Traktoren zu dieser Wallfahrt.
Nach der Begrüßung durch
Obmann Doppler startete der
Konvoi etwas verspätet um
7 Uhr 40.

Gefahren wurde heuer die
Strecke Zell a.P. –
Frankenburg – Waldzell –
Stelzen – Steiglberg –
Turmwirt mit Rast für Stärkung
von Leib und Seele. Am
Parkplatz beim Turmwirt
warteten schon zwei Oldtimer
Traktoren aus dem
Salzburgerland auf uns.



Die Weiterfahrt erfolgte über Klafferreith –
St. Johann a. Walde – Maria Schmolln. Bei
der Ankunft läuteten die Kirchenglocken. Die
Traktoren fuhren um die Kirche und parkten
dann die Traktoren beim Gasthaus Wührer.
Beim Parken der Traktoren gab es
Platzprobleme, die letzten Abstellmöglich-
keiten beim Gasthaus sind seit kurzem auch
verbaut. Alle Traktorwallfahrer kamen in die
Gnadenkapelle zur Andacht, die der Diakon
von Zell a. P. gestaltete.

Das Mittagessen wurde im Gasthaus Wührer eingenommen. Die Heimfahrt konnte jeder selbst gestalten oder man fuhr mit der Gruppe mit 14 kmh Fahrgeschwindigkeit.
Fahrstrecke Zell a. P – Maria Schmolln hatte eine Länge von 44 km.
Teilnehmer 30 Traktoren. Witterung: trocken, teilweise sonnig, leichter Wind.
Teilnehmer von uns: Rudolf Schachinger, Johann Niedermayr, Andreas Grubinger und Johann Haringer.

Samstag 19. Mai 2018

Fahrt zum Oldtimertreffen nach Andorf



Die Fahrt leitete Herbert Ablinger. Die Treffpunkte zur gemeinsamen Anfahrt waren in Niederthalheim, Gaspoltshofen und Rottenbach. Um ca. 10 Uhr 20 wurde das Volksfestgelände in Andorf erreicht. Bei der Anmeldung in der Volksfesthalle bekam jeder Fahrer, der die Anmeldegebühr von 5 Euro bezahlte einen Gutschein für einen Steckerlfisch und ein Getränk. Bei der Prämierung der ältesten Fahrzeuge waren unsere Mitglieder nicht mehr anwesend.



Eingekehrt wurde bei der Heimfahrt beim Mostheurigen Greiner. Mit dabei waren 14 Traktoren. Herbert Ablinger, Alois Dzawik, Norbert Doppelbauer, Josef Gasselsberger, Wilhelm Graf, Hugo Harrer, Karl Huemer, Adolf Hummer, Hubert Papst, Johann Pichler, Hubert Pramendorfer, Günther Schindler, Franz Stockinger und Josef Treitinger.

Fahrstrecke Niederthalheim – Gaspoltshofen – Rottenbach – Andorf 46 km.

Diesen Bericht stellte Alois Dzawik zur Verfügung.



Montag 21. Mai 2018

Chorprobe für die Geburtstagsfeier von Obmann Adolf Hummer

Familie Freinberger stellte ihre optimalen Räumlichkeiten zu einer Chorprobe zur Verfügung. Chorleiter Herbert Mallinger lud Musiker Franz Spanlang und 13 Vereinsmitglieder zur Probe ein. Sechs Mitglieder folgten seiner Einladung,



Sieben verhindert Für Herbert Enttäuschung, er gab für unseren Obmann ein mehr kräftige Stimmen benötigt. Nach einer guten Stunde Probe wurden die Texte beiseite gelegt, es folgte der gemütliche Teil mit einer Stärkung, die die Gastgeber zur Verfügung gestellt haben.

Sänger waren bzw. erkrankt. wahrscheinlich eine sich die Mühe und textete Geburtstagslied, dazu hätte er

Die Obmann Geburtstagsfeier war für 25. Mai 2018 geplant, musste wegen Erkrankung des Jubilars auf den 1. Juni verschoben werden. Dieser Ersatztermin musste auf unbestimmte Zeit auch wieder abgesagt werden, da unser Obmann wegen seiner Erkrankung im Spital war.

Samstag 26. Mai 2018

Traktortreffen und Teilemarkt in Adlwang

Heuer feiern die Traktor Veteranen Freunde Adlwang ihr zwanzigjähriges Bestandsjubiläum.

Die Veteranenfreunde Adlwang wurden im Jahr 1998 mit 19 Mitgliedern gegründet, derzeit hat die Gruppe 68 Mitglieder.

Unsere 7 Mann starke Vertretung mit

Norbert Doppelbauer, August Freinberger, Josef Gasselsberger, Josef Lachberger, Johann Niedermayr, Rudolf Schachinger und Franz Stockinger startete um 9 Uhr beim Bahnhof Lambach und erreichten den Kirchplatz in Adlwang nach 35 km Fahrt um ca. 10 Uhr 30.

Als Dankeschön für die Teilnahme hat jeder Traktorfahrer eine Urkunde und ein Bierglas erhalten. Bei der Veranstaltung waren 27 Vereine mit 149 Traktoren anwesend.

Jeder Verein hat ein Holztragerl mit Eggenberger Bier erhalten.

Die Gruppenstärke wurde nicht berücksichtigt.



Mittwoch 06. Juni 2018

3. Stammtisch, Gh. Hochmair Niederthalheim, 19 Uhr

An diesem Tag trafen sich jene Vereinsmitglieder, die sich zur Mitarbeit bei der Traktorwallfahrt in Puchheim bereit erklärt haben zu einer Vor-Ort-Besprechung um 18 Uhr am Parkplatz vor der Basilika. Mit dabei waren der Obmann der Hubertusmusikkapelle Puchheim, Christine Fellingner und ca. 15 Vereinsmitglieder. Nach der Besprechung und Besichtigung der Räumlichkeiten im Musikerheim wurde die Fahrstrecke nach Bergern mit den Autos abgefahren. Von Bergern fuhren wir dann weiter zum Stammtisch nach Niederthalheim. Es war ein Stammtisch ohne unseren Obmann, er fehlte wegen seiner Erkrankung und war zu dieser Zeit im Krankenhaus Wels.

Obmstv. Herbert Mallinger hatte mit seiner Stimme Probleme, so musste der Schriftführer über unsere Veranstaltung in Puchheim informieren. Beim Stammtisch waren insgesamt 58 Personen anwesend.

Samstag 09. Juni 2018

2. Oldtimer Traktor Wallfahrt nach Maria Puchheim



Dass es zu einer zweiten Oldtimer Traktorwallfahrt gekommen ist, beruht auf den guten Erfolg der ersten Wallfahrt, sowie auf die große Initiative von unserem Vereinsmitglied und Attnanger Kulturstadträtin Christine Fellingner.

Die Vorbereitungen waren für uns nicht einfach, denn unser Obmann befand sich zu dieser Zeit im Krankenhaus, unser Obmst. Herbert Mallinger ist schon einige Monate wegen seiner Stimme eingeschränkt, die anstehenden Vorbereitungsarbeiten wurden neu eingeteilt.





Das Wetter an diesem Samstag passte zu einer Wallfahrt, morgens noch frisch und bewölkt, im Laufe des Tages setzte sich die Sonne immer mehr durch. Die Gemeinde Attnang-Puchheim sperrte für unsere Veranstaltung den Parkplatz bei der Basilika von 7 Uhr bis 14 Uhr. Um 9 Uhr 45 trafen die ersten Traktoren am Parkplatz ein, unser Team für die Bewirtung am Vorplatz vor dem

Musikheim war bereit.

An der Kassa bekam man Marken für Würstel, Wurstsemmel, Bier, Limonaden, Kuchen und Kaffee. Unser Angebot an Speisen und Getränken wurde sehr gut angenommen. Die Würstelkocher mussten vorzeitig ihre Arbeit einstellen, da die verfügbaren 130 Paar Würstel verkauft waren.

Als um 11 Uhr 25 die Glocken der Basilika für die Wallfahrtsmesse zu läuten begannen, war der Parkplatz mit 156 Traktoren vollgeparkt. Es waren auch sehr viele interessierte Oldtimer Freunde anwesend, welche auch die Wallfahrtsmesse mitfeierten.



Seite 15 von 67



Die Heilige Messe zelebrierte Magister Freudenthaler von der Pfarre Hl. Geist Attnang. Die Fürbitten sprach Christine Fellingner, welche die Fürbitten auch selbst verfasste. Musikalisch wurde die Wallfahrtsmesse von unserem Vereinsmitglied Franz Spanlang mit seinen Musikerkollegen gestaltet.

Nach der Heiligen Messe segnete Pfarrer Freudenthaler die Oldtimer Traktoren am Parkplatz, dazu stellte sich der Geistliche auf den Traktor von Josef Huber, der mit ihm die Reihen abfuhr.



Um 12 Uhr 45 starteten die Oldtimer Traktoren zur Fahrt im Konvoi nach Bergern zur Gasthausbrauerei „Zum Alfons“.

Bei der Ausfahrt vom Basilika-Parkplatz regelte die Polizei den Verkehr. An 13 weiteren Punkten der Fahrstrecke zeigten Vereinsmitglieder die Fahrtrichtung an.



Am Parkplatz vor der Gasthausbrauerei stellten sich an diesem Tag 83 Traktoren in Reih und Glied auf. Es war ein traumhaftes Bild für das Auge. Auch für die Hopfenpflanzen wird es kein alltägliches Bild gewesen sein.

Mit einer optimalen Bewirtung wurde Durst und Hunger bei einem gemütlichem „Zaumsitzen“ gestillt. Für den Veranstalter endete damit die Traktorwallfahrt.



Sonntag 10. Juni 2018

Oldtimer Treffen Oed in Bergen/Eferding

Keinen Ruhetag benötigten zehn Vereinsmitglieder. Diese starteten ihre Traktoren am Folgetag wieder rechtzeitig um pünktlich bei den Treffpunkten in Niederthalheim, Gaspoltshofen und Wallern zu sein. Am Festgelände beim Gh. Brandtner wurden die Traktoren aufgestellt. Insgesamt waren ca. 45 Traktoren anwesend. Jeder Teilnehmer bekam ein Freigetränk und einen „Oed on Fire“ Oldtimer zum aufkleben. Unsere Ausfahrer waren von der traumhaft, hügeligen Gegend begeistert und berichteten, dass es sich gelohnt hat, eine so weite Anfahrt zu diesem Treffen zu machen. Mit dabei waren: Ausfahrtsleiter: Franz Stockinger, sein Vize Willi Graf und Roland Angermayr, Josef u. Christine Treitinger mit Hund Chipsi, Norbert Doppelbauer, Andreas Zach, Hermann Fellingner und Aloisia Angermayr mit ihrem Skoda.



Sonntag 19. Juni 2018

5. Veteranus Oldtimertreffen in Wolfern

Ich, der Schriftführer unseres Vereins war der Meinung, dass etliche Vereinsmitglieder nach Wolfern fahren werden, weil diese Veranstaltung nur im 5-Jahres-Rhythmus stattfindet und

dadurch doch ein seltenes Oldtimertreffen ist. Mit meiner Vermutung lag ich leider falsch. Leider waren nur 4 Vereinsmitglieder zu dieser Veranstaltung gefahren. Norbert Doppelbauer war mit seinem Traktor alleine unterwegs und machte sich schon vor Mittag wieder auf dem Heimweg. Karl Zwickl wartete beim Treffpunkt Lambach leider vergebens auf



weitere Traktoren. Josef Lachbauer war mit einem Oldtimer Auto in Wolfern.

Johann Haringer fuhr auch alleine mit dem Traktor bis Neuhofen a. d. Krems, dort wartete, die mit dem Zug angereiste Kassiererin auf die Weiterfahrt mit dem Traktor.





Die Veranstaltung war vom Obmann Josef Haslehner gut organisiert, die Bewirtung war gut aufgestellt, der Aufstellplatz war groß und interessierte Zuschauer gab es genügend.

Bestaunt konnten ca. 140 Traktoren, ca. 40 Oldtimer Autos, ca. 45 Motorräder, 13 Feuerwehr Oldtimer Fahrzeuge und einige LKW Oldtimer werden.

Die getrennten Rundfahrten für Autos und Traktoren wurde schlecht angenommen bzw. zu wenig genutzt.

Der Oldtimerverein Veteranus feierte heuer sein 30-jähriges Bestehen. Bei der Anfahrt vom Treffpunkt Bahnhof Lambach bis Wolfers mussten 43 km gefahren werden. Etwas länger dauerte für den Schriftführer die Heimfahrt. Ein neuer 90 mm Drahtstift (Nagel) entlüftete seinen rechten Traktor Hinterreifen, die letzten 17 km legte sein Traktor auf fremden Achsen zurück. Es besteht beim Schriftführer der Verdacht, dass der Nagel gezielt platziert wurde.



Samstag 23. Juni 2018

Traktor Oldtimertreffen in St. Konrad

Nach der Tagestemperatur durfte man diesen jungen Sommer als Tag mit „Schafskälte“ bezeichnen. Gestartet wurde um 8 Uhr 20 vom Billa Parkplatz beim Kreisverkehr an der B 135 in Schwanenstadt.



Nach 24 km Fahrt wurde um 9 Uhr 25 die Imbisstube in St. Konrad an der Bundesstraße 147 erreicht. Unmittelbar daneben wurden die Traktoren aufgestellt.

Bei der Anmeldung wurden 5 € Startgeld kassiert, es beinhaltete ein Sachgeschenk und eine Urkunde und die Möglichkeit, die Stückzahl von den Zuckerln, die in einem verschlossenem Glasbehälter gefüllt waren, zu schätzen.



Zur Rundfahrt mit den Bewerbungen konnte nach der Anmeldung sofort gestartet werden. Die Rundfahrt mit 6 km Länge führte in den Ort St. Konrad, von der Attraktivität her war diese Streckenführung nichts Besonderes. Die Bewerbe bestanden aus Luftdruckgewehrschießen, Kegeln mit Tischgerät wo die Kugel an einer Schnur über den Kegeln hing, Abstandsfahren auf 2 m.

Seite 21 von 67





Die Prämierung wurde um eine halbe Stunde auf 13 Uhr 30 vorverlegt. Erhard Weissengruber erreichte mit 57 Punkten den 3. Platz beim Bewerb. Die Gruppen wurden nach ihren anwesenden Traktoren gewertet. **Platz 3:** Pennewang mit 8 Traktoren, **Platz 2:** Bad Wimsbach mit 9 Traktoren und **Platz 1:** Hausruckviertel mit 21 Traktoren. Für unsere Platzierung wurde unserem Obmann

ein Pokal und ein Schnapsflascherl überreicht. Nach den Angaben des Veranstalters wurden 129 Traktoren angemeldet. Für unseren Obmann war es die erste Ausfahrt nach seinem Krankenhausaufenthalt.



Sonntag 24. Juni 2018

Oldtimertreffen in Sipachzell

Dieses Treffen fand im Rahmen des Sipbachzeller Bezirksmusikfestes statt. Verlost wurde ein Fiat 500 und ein 15er Steyr Traktor. Einige Vereinsmitglieder besuchten diese Veranstaltung. Die Fahrstrecke Lambach – Steinerkirchen – Sipbachzell hatte eine Länge von 21 km.

Sonntag 24.Juni 2018

Obst-Hügel-Rallye in St. Marienkirchen a. d. P.



Trotz kühlen Temperaturen wurde gestartet. Bei der Anfahrt wurde bereits in Waldi's Kaffeehausbäckerei in Bad Schallerbach eingekehrt und vom Besitzer Herrn Christian Waldbauer mit frischgebackenem Gebäck und Kaffee gestärkt. Organisiert hat diesen Zwischenstopp unser Mitglied Hubert Pramendorfer. Hubert

hat für Herrn Waldbauer einen Hürlimann D100S Traktor perfekt restauriert.

Beim Oldtimertreffen waren 46 Motorräder, 64 Autos und 72 Traktoren anwesend. Das älteste Fahrzeug war ein Auto Bj. 1923.

Die größten Gruppen bei den Traktoren waren:

1)

Prambachkirchner Traktor Oldis mit 25 Teilnehmer, diese bekamen als Preis 25 Liter Bier.

2) **Hausruckviertel** mit 14 Teilnehmer, als Preis 2 Karton Bier mit 16 Liter Inhalt.

3) **Stampfl-Club** (wurde erst am Morgen dieser Veranstaltung gegründet!) mit 12 Teilnehmer.

Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.



Sonntag 01. Juli 2018

10. Oldtimertreffen in Steinhaus bei Wels

Alle zwei Jahre findet diese Veranstaltung in Steinhaus statt.

Auch heuer wieder traumhaftes Wetter, viele interessierte Zuschauer, die Aufstellplätze voll belegt mit 135 einspurigen Fahrzeugen, mit geschätzten 70 Oldtimer Autos und 240 Oldtimer Traktoren von 20 anwesenden Vereinen.



Die Anreise mit umweltfreundlichen Verkehrsmittel war ebenfalls möglich

Für Speis und Trank war ausreichend und gut gesorgt. Als Sprecher war wieder Walter Haslehner in Aktion. Die Lautsprecher waren auf den getrennten Abstellflächen gut aufgestellt, man war überall immer gut informiert.



Zu verschiedenen Zeiten starteten die Oldtimer zur Rundfahrt. Für die Autos und Motorräder war der Start um 11 Uhr. Die Traktoren waren um 12 Uhr 45 dran. Nach der Rückkehr der Traktoren wurde die Preisverleihung durchgeführt.



Ernst Pöttinger von unserem Verein war der älteste Teilnehmer mit fast 87 Jahren, er wurde mit einem Pokal geehrt. Das älteste Fahrzeug bei den Traktoren hatte unser Mitglied Alfred Neudorfer, Baujahr 1937. Zu dieser Einstufung gab es eine nachträgliche Berichtigung.

Die größte Gruppe bei den Traktoren waren die Hausruckviertler mit 33 Traktoren. Unser Obmann bekam dafür einen großen Pokal. Fahrstreckenlänge Lambach – Steinhaus war 15 km.



Mittwoch 04. Juli 2018

4. Stammtisch, Gh. Hochmair, Niederthalheim 19 Uhr

Bei noch angenehmen Temperaturen zu Beginn des Stammtisches um 19 Uhr setzten sich die Stammtischbesucher im Gastgarten zusammen. Man konnte 61 Personen zählen. Unser Obmann war nach seinem Krankenhausaufenthalt wieder anwesend und informierte über das Juli-Programm. Schriftführer Johann Haringer gab einen Abschlussbericht von unserer Veranstaltung der Traktorwallfahrt Maria Puchheim.

Sonntag 08. Juli 2018

11. Oldtimertreffen in Pötting

Bei der Anmeldung bekamen die Teilnehmer einen Gutschein und ein Erinnerungsgeschenk. Bei der Siegerehrung ging alles ganz schnell, diese dauerte maximal 5 Minuten. Es wurden keine konkreten Zahlen bekanntgegeben, bzw. anwesende Oldtimer usw.



- Stärkste Gruppe mit 35 Traktoren waren die Hausruckviertler – als Preis 25 l Bier
- 2) Prambachkirchen mit 24 Teilnehmer,
 - 3) Rottenbach mit 23 Teilnehmer,
 - 4) Kallham mit 20 Teilnehmer.



Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

Samstag 14. Juli 2018
17. Oldtimer Traktortreffen in Aurach a. H.



Die Treffpunkte zur gemeinsamen Anfahrt waren Niederthalheim und Puchheim Basilika mit den Abfahrtszeiten um 8⁵⁰ und 10⁰⁰.





Beim Bauhof Aurach war die Anmeldung zur Teilnahme bei der Wertungsfahrt.

Das Nenngeld von 10 Euro beinhaltete 1 Paar Bratwürstel und ein Getränk.

Der Rundkurs bei der Wertungsfahrt führte um Aurach.

Im Rundkurs waren 4 Stationen integriert mit den Bewerbem, Wippenfahren, Kolbenschieben, ein Stück Holz mit 100 g

abschneiden und das Gewicht eines Traktors mit

Strohballen schätzen.

Die Sieger wurden um ca. 14 Uhr im Festzelt geehrt.

Von unserem Verein war unter den Prämierten nur Aloisia Landertshamer.

Bei der Gruppenbewertung war mit 27 Traktoren unser Verein der stärkste. Unserem Obmann wurden 3 Kisten Bier überreicht.

Eine Abkühlung von oben gab es für viele Teilnehmer bei der Heimfahrt.



Sonntag 15. Juli 2018

8. Oldtimer Traktortreffen in Pennewang

Dieses jährliche Oldtimer Traktortreffen ist für unseren Verein ein Treffen, wo auch langsam fahrende Traktoren von uns dabei sind. Der Anfahrtsweg von Niederthalheim aus hat eine Länge von 11,5 km.

Heuer war der Aufstellungsplatz für die Oldtimer Traktoren nicht neben dem Gratzn Stadl in Breitenau, sondern auf einem 250 m entfernten Feld.

Bei der Zufahrt zum Traktoraufstellungsplatz wurden alle Oldtimer Fahrzeuge fotografiert, das Foto wurde für die Teilnehmer als Urkunde verwendet.



Der Besuch der Veranstaltung war sehr gut, die interessierten Zuschauer waren weniger als in den letzten Jahren. Die Bewirtung war ausgezeichnet, die Tischbestellungen wurden über elektronischem Weg weitergeleitet. Das Nenngeld von 10 Euro beinhaltete ein Essen und ein Getränk.

Zur Rundfahrt wurde pünktlich um 11 Uhr 45 gestartet, dabei wurde eine Strecke von 6,9 km gefahren. Bei der Preisverleihung wurden alle 20 teilnehmenden Gruppen einzeln auf die Bühne geholt und mit einer Urkunde geehrt. Größere Gruppen bekamen einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten dazu. Es gab drei zweite Plätze mit je 13 Traktoren von



den Gruppen aus Fischlham, Rottenbach und Wels. Diese bekamen je eine Kiste Bier und einen Geschenkkorb. Als letzte und stärkste Gruppe mit 46 Traktoren wurde unser Obmann Adolf auf die Bühne geholt. Er bekam 3 Kisten Bier und einen Geschenkkorb. Das älteste Fahrzeug war der Hanomag von Alfred Neudorfer mit Baujahr 1937. Alfred wurde auch mit einem Geschenkkorb geehrt. Der Anfahrtsweg Niederthalheim – Breitenau war 11,5 km.

Samstag 28. Juni 2018

Wimbacher Oldtimer Traktorausfahrt



Der Treffpunkt für die Veranstaltung war der Sportplatz vom SK Bad Wimbach. Von unserem Verein machten sich 27 Traktoren auf den Weg dorthin. Eine Anmeldung war ab 10 Uhr möglich. Das Nenngeld war auf eine freiwillige Spende ausgelegt, dies beinhaltete ein Gebäck, ein 0,33 l Bierflascherl und einen Gutschein für ein Seidel Bier.

Der Start zur Rundfahrt erfolgte pünktlich um 12³⁰. Die Fahrstrecke führte über den Marktplatz – Huab – Aichet – Stocket – Palmsdorf – Innerroh – Gierung – Kösslwang – Aigen – Saalach – Markplatz – Sportplatz.



Einem Traktor wurde die Fahrt zu viel, der Fahrer gab ihm zu oft die Sporen.

Die Vollblut PS benötigten eine

aufwendige Behandlung in den Folgewochen. Nach der Rückkehr konnte man sich geschützt von der Sonne wieder stärken und den Durst löschen. Den drei stärksten Gruppen wurde eine Anerkennung überreicht. Die **drittstärkste Gruppe** waren die Pennewanger, sie erhielten eine 1 Kiste Bier. Die **zweitstärkste Gruppe** waren die Hausruckviertler mit 27 Traktoren wir bekamen 2 Kisten Bier. Die **stärkste Gruppe** waren die Hausherrn aus Bad Wimbach mit 33 Traktoren diese bekamen 3 Kisten Bier. Insgesamt waren bei der Veranstaltung 144 Traktoren, deutlich weniger als im Vorjahr, trotz des schönen Sommerwetters.

Sonntag 29. Juli 2018

Pettenfirstfahrt vom OFZ

Zusammenkunft mit Abfahrt um 13 Uhr beim Gh. Leitner in Zell a. P.
Befahren wurde die Strecke Hochrain – Brunau – Ainwolding – Franzenseck – Vornwald –
Lehen – Reichering – Köppach – Baumgarting – Atzbach – Hippelsberg – Furtpoint – Bärntal –
Hagleiten – Pettenfirst.



Streckenlänge ca. 24 km.

18 Personen beteiligten sich von unserem Verein bei dieser Pettenfirstfahrt.

Die Gesamtteilnehmerzahl lag bei 80 Traktoren.

Diesen Bericht stellte Alois Dzawik zur Verfügung.



Sonntag 29. Juli 2018

16. Sauwald Rallye in Vichtenstein



Bei optimalem Wetter mit leichter Bewölkung am Vormittag beteiligten sich zwölf Hausruckviertler an dieser Ausfahrt. Obmann Adolf Hummer, Obmstv. Franz Stockinger, Andreas Zach, Johann Pichler, Hugo Harrer, Roland Angermayr, Markus Angermayr, Karl Zwickl, Josef Gasselsberger, Josef Treitinger und August Freinberger.

In der Rallye waren verschieden lustige Stationen integriert. Die Anzahl der anwesenden Fahrzeuge war gewaltig. 131 Traktoren, 171 Motorräder und 126 Autos.



Auf die Siegerehrung wurde nicht mehr gewartet, weil nach der Rundfahrt die Zufahrtsstraße zum Festplatz wegen eines Rettungseinsatzes gesperrt war. Bei so vielen Teilnehmern hatte unser Verein keine Chance für einen

Gewinn. Bei der Rückfahrt wurde in St. Aegidi beim Kellerwirt der Durst gestillt. August Freinberger stellte diesen Bericht zur Verfügung.

Mittwoc 01.August 2018

5. Stammtisch, 18 Uhr, Gh. Hochmair, Niederthalheim

An diesem traumhaften Sommerabend war der Gastgarten fast auf den letzten Platz gefüllt. Wie in den letzten Jahren grillte der Wirt bei diesem Stammtisch für unsere Vereinsmitglieder, ein großes Salatbüfett stand zur Verfügung, jeder konnte essen soviel er wollte. Bis 23 Uhr genossen viele von unserem Verein diese laue Sommernacht in Niederthalheim, dann kehrte wieder Ruhe beim Hochmair ein. Bei der Stammtischinfo durch den Obmann wurde das Augustprogramm mit der Zugfahrt nach Salzburg-Mülln besprochen.

Samstag 04.August 2018

3. Traktortreffen in Feldham b. Vorchdorf

Die gemeinsame Anfahrt erfolgte um 10³⁰ von Oberharrern aus mit einem zweiten Treffpunkt bei der Tankstelle in Stadl-Paura.

Feldham bei Vorchdorf wurde um ca. 11²⁵ erreicht.

Die Anfahrtsstrecke Oberharrern – Feldham hatte eine Länge von 15,1 km.

10 Euro Startgeld beinhaltete ein Grillhendl und ein Getränk.

Es erfolgte eine Rundfahrt. Die Prämierung war um 16 Uhr.

Bei der Tombola wurden 10 Preise verlost.

Der Hauptpreis war ein Gutschein von der Wichtlstube im Wert von 150 Euro.

Unter den Gewinnern war kein Vereinsmitglied.

Die stärksten Gruppen waren:

3.Platz Roitham mit 18 Traktoren erhielt einen Gutschein von 50 Euro,

2.Platz Hausruckviertler mit 23 Traktoren, wir erhielten einen Gutschein für 25 Halbe Bier von Franz´is Imbisstube.

1.Platz Bad Wimsbach mit 30 Traktoren, Gutschein für 50 Halbe Bier von Franz´is Imbisstube.

Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

*Sonntag
05. August
2018*

3. Traktor
Oldtimertreffen
beim
Mostheurigen
Fucsberger
in Aicberg 3,
Gunskirchen.



Seite 33 von 67



Gegenüber dem
vorjährigen
Traktor
Oldtimertreffen
war das Wetter
heuer fast zu
schön.
Bei Temperaturen
über 30 Grad war
ein schattiges
Platzerl gefragt.

Zur Rundfahrt
wurde um 11¹⁵
gestartet,
gefahren wurde
eine Rund mit
8 km, dabei wurde

die Ortschaft Riethal, die Heimat von den Doppelbauer´s durchfahren. Nach der Rundfahrt
starteten die ersten Traktoren beim Geschicklichkeitsbewerb.

Dieser bestand aus:

Bewerb 1.

Fahren mit dem Traktor auf einem sehr unebenen Gelände, dabei musste mit der Hand ein Plastikrohr gehalten werden, auf der Stirnseite des Rohrs lag ein Tischtennisball, dieser durfte auf der zu befahrenen Strecke nicht



vom Rohr fallen.



Bewerb 2:
drei Stück Ringe aus
Bandeisen durch
Werfen auf
eingeschlagenen
Eisenstangen fädeln.

Seite 34 von 67

Bewerb 3:

In einer Rückwärtsfahrt so nahe wie möglich an die Stirnseite eines Strohrundballens fahren. Die Messstelle war mit einem Pappendeckel markiert.



Bewerb 4: Gewichtschätzen von einem Traktorgespann mit einer Wandschotter-Beladung.

Bewerb 5. Mit dem Mähbalken eines Steyr Traktors der Type 80 mit umgebauter Lenkung mussten die kleinen zylinderischen Holzstücke, die wieder auf großen zylinderischen Holzstücken standen, von diesen geschoben werden. Die großen unteren Holzstücke durften dabei nicht umgeworfen werden.



Die Zuschauer und Traktorfahrer wurden am Bewerbungsgelände und im Hof beim Mosttheurigen bewirtet.

Für Stimmung im Hof sorgte eine 2-Personen-Musikgruppe aus dem Salzburger Land.

Prämierung ältester Traktor

Platz 2 Helmut Putz aus Aurach,
Platz 1 Karl Zwickl aus Stadl- Paura.



Platzierung Bewerbe:
Platz 6 Johann Niedermayr,
Platz 5, Franz Stockinger,
Platz 3 Josef Gasselsberger.

Das zu schätzende

Traktorgespann wog
12 340 kg.

Seite 35 von 67

Stärkste Gruppe mit
39 Traktoren waren die Hausruckviertler.
Unserem Obmann wurde ein
25 l Bierfass überreicht.
Zu den Bewerben haben sich
81 Traktoren angemeldet.

Für die Bewerbe war Andreas Zach und sein Team verantwortlich.

Freitag 10. August 2018

3. Fahrt nach Salzburg-Mülln zum Müllner Bräu



Nach den wochenlangen Tagen mit Temperaturen über 30 Grad, schlug an diesem Mittwoch das Wetter um, es begann am frühen Nachmittag leicht zu regnen. Das trübte die Stimmung nicht. 33 Personen von unserem Verein fuhren mit dem Zug R 5088 ohne Umsteigen zu müssen bis zur Haltestelle Salzburg-Mülln. Eine Person nahm aus persönlichen Gründen zur Anfahrt einen früheren Zug.





Um 15 Uhr öffnete das Müllnerbräu das Eingangstor vor dem schon hunderte Personen auf Einlass warteten.

Heuer bekamen wir im Saal 3 eine lange Tischreihe bestehend aus vier zusammen gestellten Einzel-tischen zugewiesen.

Alle 34 Personen hatten auf dieser Tischreihe Platz gefunden. Die Maßkrüge wurden mit Augustiner Bier gefüllt, bei manchen 2mal oder sogar 3mal. Die Zeit verging bei guter Stimmung wie im Flug.

Um 18¹⁰ mussten wir wieder zur ÖBB-

Haltestelle Salzburg-Mülln aufbrechen. Zuvor stellten wir uns noch vor dem großen Fass zu einem Gruppenfoto auf.



Samstag 11. August 2018

Agrarhistorisches Traktortreffen in Enns



Dieses Treffen wurde anlässlich der O. Ö. Landesausstellung in Enns veranstaltet.

Die Besucher dieses Traktortreffens kamen mit der Landesausstellung nicht in Berührung, es war vom Veranstalter auch kein Kontakt vorgesehen.

Dieser Samstag war ein trockener Tag, morgens noch etwas frisch, sonst angenehme Sommertemperatur. Von unseren Vereinsmitgliedern war kein großes Interesse

vorhanden nach Enns zu fahren.

Eine Zehn-Mann-Gruppe unseres Vereins war an diesem Tag mit einem Traktor und einem Kleinbus nach Rechnitz im Burgenland zum großen Dreschkirtag unterwegs.

So machten sich nur Josef Gasselsberger und Johann Haringer mit ihren Traktoren auf den Weg nach Enns. Die Fahrt führte über Wels – Ansfelden – St. Florian – Asten nach Enns in die Torwarek-Schulkaserne in der Forstenbergstraße.



Unsere Kassiererin Roswitha fuhr mit dem Zug nach Enns, sie wurde am Bahnhof Enns mit dem Traktor abgeholt. Um 9 Uhr 45 trafen wir bei der Bundesheer Schulkaserne ein und erblickten ein weiteres Vereinsmitglied, unseren Alfred Neudorfer, er brachte seinen Hanomag auf dem PKW-Anhänger nach Enns.

Bei der Rundfahrt wurde der historische Stadtplatz von Enns durchfahren und nach 4,2 km Fahrt erreichten wir wieder den Aufstellungsplatz bei der Kaserne.

Unter den 190 anwesenden Traktoren befanden sich 7 Lanz-Bulldogs, einer Baujahr 1923, zwei Hanomag, ein Feuerwehrauto mit Vollgummibereifung

Die Glühkopftraktoren wurden zweimal zu Schauzwecken gestartet. Für die Verköstigung stand ein aktives Team vom Oldtimerverein Ennsdorf und Niederneukirchen zur Verfügung.

Um 13 Uhr 40 machten wir uns wieder auf dem Heimweg. Roswitha brachten wir wieder zum Bahnhof Enns.

Die Anfahrt vom Treffpunkt Bahnhof Lambach zur Kaserne Enns hatte eine Länge von 58 km.

Josef Gasselsbergers Steyr 182 legte an diesem Tage eine Strecke von 195 Km zurück. Johann Haringers Steyr N 182a hatte es leichter, seine Räder drehten sich nur für 152 km.



Mittwoch 15. August 2018

Traktor Himmelfahrt in Hinterstoder



Trotz unbeständigem Wetterbericht starteten um 7 Uhr bei der Tankstelle in Stadl-Paura der Obmann Adolf Hummer, Obmstv. Franz Stockinger, August Freinberger, Josef Gasselsberger, Hugo Harrer, Johann Kreuzwieser, Johann Niedermayr, Johann Pichler und Rudolf Schachinger zur Fahrt nach Hinterstoder. 30 Minuten vor den Anderen startete schon Johann Haringer, denn er musste am

Bahnhof Steyerling Veronika Huber und die Vereinskassiererin abholen und brachte beide auf seinen Kotflügelsitzen nach Hinterstoder.

Seite 40 von 67

Der große Parkplatz in Hinterstoder füllte sich mit 220 Oldtimertraktoren, 31 Motorräder, 1 Steyr LKW 480 und 2 Oldtimer Autos.



Früher als auf der Einladung angeführt wurde zur Ortsrunde schon um 10 Uhr 30 gestartet.

Wie in den letzten Jahren ging es bei der Bergfahrt wieder sehr undiszipliniert zu. Jeder wollte der schnellste sein, der Abgasausstoß spielte dabei keine Rolle. Im Startgeld von 10 Euro war ein Getränk, ein Essen und eine Berg- und Talfahrt mit dem Sessellift auf die Hutterer Höss enthalten.

Die Verspeisung nach der Ankunft auf der Hütte war gut organisiert.

Die Siegerehrung erfolgte pünktlich durch Herrn Löger

Die stärkste Gruppe wurde nach den angemeldeten Traktoren ermittelt. Bei den Adlwanger reichten 16 Traktoren zu Platz eins.

Anfahrtsstrecken:
Stadl-Paura – Hinterstoder
Parkplatz 77 km.



Sonntag 19. August 2018

*15. Steyr-Club Olympiade in Geiersberg für Traktoren,
Motorräder und Moped*



Zur gemeinsamen Anfahrt wurde um 9 Uhr bei der Gemeinde in Niederthalheim gestartet. Weitere Treffpunkte gab es in Ottnang und Marschalling. Um ca. 10 Uhr erreichte unsere Gruppe den Mayr Wirt in Geiersberg.



Das Startgeld betrug 10 € und beinhaltete eine Jause und ein Getränk. In der Rundfahrt waren die Bewerbe integriert. Kegelscheiben, Hufeisenwerfen, Glücksraddrehen, Gewichtsschätzung vom Vorstand, Kugellager mit Schwung durch Rutschen am Tuch in bestimmte Kreise bringen und Nägel mit der Schneide eines Maurerhammers einschlagen.





Von unserem Verein wurden folgende Platzierungen erreicht:

Karl Huemer Platz 5,
Mark. Pennetsdorfer Platz 9,
Johann Niedermayr Platz 12.

Weitere Gewinner waren
Josef Schiller,
August Freinberger,
Herbert Mallinger,
Hubert Papst und
Alois Dzawik.

Größte Gruppe waren die
„Hausruckviertler“ mit

28 Teilnehmer, es gab dafür 3 Kisten Bier. Rottenbach folgte auf Platz zwei mit 26 Teilnehmer sie bekamen 2 Kisten Bier.

Elvis Stammtisch war mit 18 Teilnehmer vertreten.

Als gemeldete Teilnehmer wurde eine beachtliche Zahl von 217 bekanntgegeben.

Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

Sonntag 26. August 2018

Traktor Oldtimertreffen in Desselbrunn

An diesem Sonntag machte das wochenlange trockene Sommerwetter eine Pause. Vormittags regnete es zeitweise ganz ergiebig, die Feldmesse wurde in die Pfarrkirche Desselbrunn verlegt.

Bei der Anmeldung gab es keine Warteschlangen, einige warteten auf trockenes Wetter und kamen erst kurz vor der Rundfahrt.

Mit 68 Anmeldungen war trotz Regenwetter die Teilnehmerzahl beachtlich.

Im Festzelt spielten die Musik „Donautaler“, diesen hätte man gerne zugehört,

die Lautstärke ihrer Musik war für ein normales Gehör gesundheitsschädlich.





Rundfahrtsrast beim Mair, vulgo Plank in Deutenham

Die Preisverleihung erfolgte schon um 14 Uhr. Von unserem Verein bekamen folgende Mitglieder für die originalste Restaurierung eine Auszeichnung.

Erste Preise wurden vergeben an:
Karl Huemer,
Rudolf Mader,

Johann Föttinger, Christian Föttinger, Karl Zwickl, Franz Stockinger, Adolf Hummer, Johann Pichler und Alois Dzawik.

Zweite Preise wurden vergeben an:
Rudolf Schachinger
Johann Niedermayr,
August Freinberger,
Markus Pennetsdorfer,
Alfred Neudorfer,
Ernst Pöttinger,
Josef Gruber und
Franz Imlinger.

Dritte Preise wurden vergeben an:
Johann Kreuzwieser,
Philip Peiskamer und
Markus Gruber



Die stärkste Gruppe mit 21 Traktoren waren die „Hausruckviertler“. Dem Obmann und seinem Stellvertreter wurden 25 l Bier übergeben.
Die zweitstärkste Gruppe waren die „Reinis“ (eine unbekannte Gruppe) bekamen eine sehr große Stange Wurst.

Sonntag 02. September 2018

15. Oldtimer Jubiläumstreffen in Rottenbach

Wettermäßig war dieses Jubiläumstreffen nicht richtig verregnet, aber auch kein Sonntag mit Sonnenschein. Etliche Oldtimer blieben darum lieber in Garagen, dies konnte man bei der Zahl der anwesenden Oldtimer feststellen. Keine Probleme damit hatten ca. 55 Autos, 28 Motorräder und 80 Traktoren. Von unserem Verein besuchten 28 Mitglieder diese Veranstaltung.



Das Startgeld betrug 10 € und beinhaltete ein Grillhendl.

Die Wertungsfahrt führte über Umwegen zur Firma ETA Heiztechnik nach Hofkirchen a. d. T., wo bei 4 Stationen die Geschicklichkeit und das Glück der Fahrer ihre Platzierung bestimmte.

Die Bewerbe setzten sich zusammen aus:
Sandsäcke in Gummireifen werfen, die auf verschiedenen Abständen am Boden aufgelegt waren.

Holzscheiben mit ca. 4 cm Durchmesser mit Schwung auf einer Holzunterlage in drei verschiedene Kammern mit Öffnungen rutschen lassen.



Aus einem mit Stoff verschlossenen Eimer mit der Hand Scheiben mit Nummern herausholen und Glücksraddrehen.

Bei der Preisverleihung wurden folgende Vereinsmitglieder geehrt:
Bewerbe:

1. Platz Rudolf Schachinger ein Glas als Preis.
2. Platz Karl Zwickl ein Glas als Preis.



Stärkste Gruppe: 1. Platz mit 28 Traktoren für die „Hausruckviertler“, einen Gutschein für 50 l Bier.

Den Hauptpreis bei diesem Jubiläumstreffen, ein restaurierter Ford Dexta Traktor bekam ein Loskäufer, der uns namentlich nicht bekannt war.

Seite 44 von 67

Mittwoch 05. September 2018

6. Stammtisch, 19⁰⁰, Gh. Hochmair, Niederthalheim

Der Obmann informierte über die Mitgliederinfo 06/2018, über die nicht mögliche Terminverschiebung von der Fahrt zum Hendlessen beim Gamper und seiner Geburtstagsfeier in zwei Tagen in Weikharting. Anwesend waren 46 Personen.

Donnerstag 06. September 2018

9. Hendlessen beim Vereinsmitglied Christian Gamper

Für unseren Verein schon eine fixe jährliche Ausfahrt seit der Gründung des Vereins im Jahr 2010. Wie in den vergangenen Jahren gab es Treffpunkte zur gemeinsamen Anfahrt.



Bei der Auffahrt begrüßte Christian Gamper die Traktorfahrer und unser Obmann stellte die ihm bekannten Traktorfahrer vor.

Insgesamt wurden 63 Traktoren gezählt, davon 12 Traktoren von Rottenbach, 10 von Wimsbach und 3 Traktoren von den Aurachtalern.

Für gute Stimmung sorgte das Duo „Witz mit Fritz“.

Seite 45 von 67

Ca. 15 Traktoren
fuhren um 16 Uhr
weiter zu einem
„Raster!“ bei unserer
Huber Vroni in
Pitzenbergholz.

Anschließend wurde
weitergefahren zur
letzten Rast bei der
Zöbl Frieda in
Gneisting.

Einige Traktoren
trafen erst wieder
gegen 19 Uhr in den
heimatlichen
Garagen ein.



Freitag 07. September 2018

Geburtstagsfeier vom Obmann in Weikharting

Unser Obmann hatte am 20.04.2018 seinen 80igsten Geburtstag. Zweimal musste der Termin für die Geburtstagsfeier aus gesundheitlichen Gründen von unserem Obmann wieder abgesagt werden. An diesem Freitag war es dann soweit, der Obmann hatte alle Vereinsmitglieder zu seiner Feier eingeladen. Ein weiteres Vereinsmitglied, unser Hugo Harrer wird in einigen Tagen auch seinen 80igsten Geburtstag feiern können und er nützte diese Gelegenheit und feierte mit Adolf gleich mit.



Seit mehr als einem halben Jahr bemühte sich unsere Fahnenmutter Berta Freinberger und Alois Dzewik eine Geburtstagsfeier zu gestalten.

Berta sammelte für ein Geburtstagsgeschenk, Alois gestaltete ein Fotobuch von Adolfs aktiver Arbeit beim Traktor Oldtimerverein Pilsbach-Redlham und bei seinem

gegründeten Verein „Traktor Oldtimer Freunde Hausruckviertel“. Alois Dzawik war auch der Sprecher bei der Geburtstagsfeier.

Musikalisch mitgestaltet wurde die Feier von unserem Musiker Franz Spanlang und unserem Chor, den Obmstv. Herbert Mallinger leitete.

Seite 46 von 67

Ab 18 Uhr konnten sich die geladenen Gäste mit Gegrilltem und verschiedenen Salaten stärken. Ziemlich pünktlich um 19 Uhr läutete Alois mit der Glocke die offizielle Feier ein



In seinen Worten wurde Adolfs 100%iger Einsatz für die Traktor Oldtimer Szene gedankt. Obmstv. Herbert Mallinger würdigte ebenfalls den Einsatz unseres Obmanns für den Verein. Es folgte die Überreichung des Fotobuchs durch Alois Dzawik, zuvor hatte Alois noch sein verfasstes Gedicht für Adolf vorgetragen. Das Geburtstagslied, getextet vom Obmstv. Herbert Mallinger sang unser Chor mit Musiker Franz Spanlang.



Unsere Fahnenmutter Berta Freinberger überreichte unserem Obmann eine Torte gefüllt mit Geldscheinen.

Obmstv. Franz Stockinger und Schriftführer Johann Haringer gratulierten Adolf ebenfalls zu seinem 80iger, auch im Namen aller Vereinsmitglieder wünschten sie ihm für seinen weiteren Lebensweg viel Gesundheit, damit er uns noch lange als Obmann zur Verfügung steht.



Seite 47 von 67



Als Anerkennung seitens des Vereins überreichten sie ihm eine Sachertorte mit einem Foto von ihm.

Der Chor sang die Lieder „Gute Freunde.... Und „A lustige Eicht“, sowie einige Trinklieder, anschließend gab es ein Stamperl für den Jubilar.

Alois Dzawik
ersuchte Hugo
Harrer, unserem
zweiten 80iger
herauszukommen.

Obmstv. Franz
Stockinger und
Schriftführer
Johann Haringer
würdigten seine
Aktivität bei den
Ausfahrten,
man kann sagen,
dass Hugo zu
85 % bei den
Ausfahrten dabei
ist.



Hugo wurde auch für seinen weiteren Lebensweg viel Gesundheit gewünscht, damit er uns noch lange bei den Ausfahrten verstärken kann.

Auch ihm wurde vom Verein eine Sachertorte mit Foto überreicht. Der Chor sang auch für Hugo ein Geburtstagslied, darauf gab es ein Stamperl für den Jubilar.

Seite 48 von 67



Anschließend zeigte Alois Dzawik eine Fotoschau vom Geburtstagsgeschenk Fotobuch, das er für unseren Obmann zusammengestellt hat.

Vor und während der offiziellen Feier bearbeiteten 6 Frauen in der Küche 12 kg Mehl zu Bauernkräpfen. Die anspruchsvolle Arbeit ist sehr gut gelungen, denn es wurden alle gebackenen Kräpfen verspeist und Kaffee dazu getrunken. Gezählt wurden an diesem Abend über 90 Gratulanten.



Seite 49 von 67

Sonntag 09. September 2018

Traktor Oldtimertreffen in Altenfelden im Mühlkreis

Diese Veranstaltung wurde vom Verein nicht ausgeschrieben.

Acht Vereinsmitglieder machten sich auf den Weg zum Wildparkwirt in Altenfelden im Mühlkreis.

Ca. 60 Traktoren waren bei dieser Veranstaltung.

Bei der Prämierung der Gruppenstärke erreichten unsere Mitglieder den 3. Platz.

Der erste Preis der Gruppenwertung wurde an 18 Personen übergeben, die mit dem Auto zur Veranstaltung kamen, es war dies eine Gruppe aus Geiersberg.

Weitere Informationen wurden mir von dieser Veranstaltung nicht zur Verfügung gestellt.

Fahrstrecke Niederthalheim – Aschach – Altenfelden 72 km.

Samstag 15. September 2018

Fahrt nach Faistenau zum 15. Ästsau Trakei Treff

Das Wetter passte zu den letzten Sommertagen.
Gestartet wurde zur gemeinsamen Anfahrt um 6³⁰ am Kirchenparkplatz vor der Basilika Puchheim.



Sammelplatz
Kammer

Das Ziel Faistenau wurde
um ca. 9³⁰ erreicht.

Aufgestellt wurden die
Traktoren wie in den letzten
Jahren hinter der Kirche.
Das Startgeld von
15 Euro beinhaltete
das Trakeifrühstück
(scharfes Gulasch mit
Frankfurter) und ein
Getränk.

Punkte wurden bei
den Bewerben vergeben:

Flipper am Kirchenplatz,
Schätzspiel, Asphalt-schiessen
und Würfeln waren in der
Rundfahrt zu absolvieren. Das
Endziel der Trakei-Parade war
das Gasthaus „Alte Post“.
Bei der Siegerehrung bei den
Bewerben war kein
Vereinsmitglied in den
Preisrängen.

Seite 50 von 67





Prämiert wurden auch die ältesten Traktoren von der Veranstaltung.

Simon Wallinger hatte den ältesten Traktor – ein Fordson Baujahr 1918.

Alfred Neudorfer war mit seinem Hanomag Baujahr 1938 auch dabei. Beide Fahrzeugbesitzer sind von unserem Verein.

Die größten Gruppen waren:

Platz 1, 23 Teilnehmer vom Mondseeland
 Platz 2, 14 Teilnehmer Hausruckviertler, Gutschein, 25 l Bier.

Anwesende Traktoren insgesamt 76 + 12 Puch Fahrzeuge.

Anfahrstrecke Puchheim Basilika – Faistenau 65 km.



Diesen Bericht stellte August Freinberger zur Verfügung.

Beim 15. Ätsau Trakei Treff waren folgende Vereinsmitglieder dabei: Alois Dzawik, August Freinberger, Josef Gasselsberger, Karl Huemer, Adolf Hummer, Johann Kreuzwieser, Josef Lachberger, Alfred Neudorfer, Johann Niedermayr, Franz Stockinger, Josef u. Christine Treitinger, Maria u. Simon Wallinger und Marianne Schuster als Beifahrerin.

Sonntag 16. September 2018

40. Druschwoche am Stehrerhof in Neukirchen a. d. V.

mit Oldtimer Traktor Treffen



Mit dem traumhaftem Wetter 24 Grad, konnten die Besucher und auch die Veranstalter zufrieden sein.

Die Besucherzahl und die Zahl der auffahrenden Traktoren war rekordverdächtig.

Bei der Zählung der Traktoren vor der Rundfahrt kam man bis zur Zahl 186.

Das Programm umfasste: Dampfmaschinendreschen, Pferdegöpel fahren,

Handdreschen, zahlreiche Handwerksvorführungen, Volksmusik, Krapfenbacken, Spinnen, Weben und Volkstanzen.

Bei der Traktorrundfahrt rund um Neukirchen wurde eine Strecke von 7,3 km gefahren.

Nach der Rückkunft der Traktoren wurden die Gruppen mit den meisten Traktoren geehrt.

Platz 4, OFZ, mit 23 Traktoren, 1 Kiste Bier

Platz 3, Traktor Oldtimer Verein Weissenkirchen 24 Traktoren

Platz 2, die Hammetinger aus Neukirchen a. d. V., 25 Traktoren, 25 l Bier

Platz 1, TOF Hausruckviertel, 37 Traktoren, 50 l Bier



Freitag/Samstag 21./22. September 2018

20. Wolfgangsee Traktoria

Die Zusammenkunft am Freitag mit der Anmeldung ab 14 Uhr war in Schwarzenbach, die Abfahrt zur Schafbergbahn erfolgte um 14 Uhr. Nach der Berg- und Talfahrt mit der Schafbergbahn stand um 19 Uhr das Auftanken im Festzelt am Programm. Unsere jüngeren Vereinsmitglieder Roland Angermayr, Markus Pennetsdorfer und Andreas Zach waren dabei.



Zum Samstag Programm war die Anmeldung ab 8³⁰ möglich.

Der Start zur Wertungsfahrt auf die Postalm war um 9³⁰.

Dabei musste man versuchen eine Streckenlänge von 5,6 km mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 13 kmh zu befahren.

Die Fahrzeit wurde mit Lichtschranken gemessen.

Zu Mittag wurde im Gasthof Lindbachhof gegessen. Nach der Rückfahrt wurden die Traktoren am Ortsplatz in St. Wolfgang aufgestellt.

Wie alle Jahre um 15³⁰ große Traktor Parade, heuer mit persönlicher Übergabe der Jubiläumsmedaille. Bei „Alles Traktor“ – Traktorfest wurden die Sieger geehrt.

Von unserem Verein erreichte Herbert Pichler bei der Wertungsfahrt den 3. Preis – eine Kiste Bier.





Bei der Bewertung der Gruppenstärke ging

Platz 1 an die Regauer Traktor Freunde mit 32 Traktoren,

Platz 2 an unseren Verein mit 14 Traktoren, Obmstv. Stockinger wurde ein Pokal überreicht.

Platz 3 ging an eine Gruppe mit 6 Traktoren

Zum Freitag Programm haben sich 90 Traktoren angemeldet.

Am Samstag sollten es 140 Traktoren gewesen sein.

Von unserem Verein dabei waren: Alois Dzawik, Josef Gasselsberger Karl Huemer, Alfred Neudorfer, Johann Niedermayr, Markus Pennetsdorfer, Herbert Pichler, Rudolf Schachinger, Franz Stockinger, Markus Angermayr, Josef und Christine Treitinger, Andreas Zach und Marianne Schuster als Beifahrerin.

Fahrstrecke Maria Puchheim – St. Wolfgang 63 km

Sonntag 30. September 2018

OFZ Herbstausfahrt

Dieser Sonntag war ein sonniger Herbsttag, im Schatten war es aber schon herbstlich kühl.

Gestartet wurde um 13 Uhr beim Gasthaus Leitner in Zell a.P. Die Anzahl der teilnehmenden Traktoren mit 15 Stück, trotz günstiger Witterung heuer etwas schwach.

Die Fahrtroute führte über Ampflwang – Hausruck – Tanzboden Holzleiten – Bruckmühl zum Abschluss der Herbstausfahrt wurde ins ehemalige Arbeiterheim nach Thomasroith weitergefahren. Bei einer Jause endete für



die Oldtimer Freunde Zell die diesjährige Oldtimersaison. Beim Start waren von uns dabei: Rudolf Schachinger, Ernst Pöttinger, Alois Dzawik, Hubert Papst und Johann Niedermayr.

Sonntag 30. September 2018

Oldtimer Traktortreffen im Schlossgarten Riedenburg in Bad Füssing

Diese Veranstaltung besuchte Alois Dzawik, Josef Gasselsberger, Wilhelm Graf, Josef Gruber, Karl Huemer, Johann Kreuzwieser, Johann Mitterbauer, Alfred Neudorfer, Hubert Pramendorfer, Johann Pichler, Karl Zwickl und Johann Niedermayr.

Kein Startgeld, jeder Fahrer bekam einen Schweinsbraten und ein Getränk.

Mittags Fahrzeugweihe, nachmittags Prämierung.

Alfred Neudorfer's Hanomag RL20A wäre prämiert worden, wegen Nichtanwesenheit bekam das nächst jüngere Fahrzeug einen Preis. Bei der Heimfahrt hatte Johann Kreuzwieser kurz vor seinem Ziel in Rackering noch mit dem Vorderreifen bei seinem Leihtraktor Probleme, die Luft war raus. Josef Gruber konnte mit einem Ersatzrad sofort aushelfen.



Mittwoch 03. Oktober 2018

7. und letzter Stammtisch im Vereinsjahr 2018

19⁰⁰, Gh. Hochmair, Niederthalham



Die Räumlichkeiten waren mit 54 Personen wieder ausgelastet

Der Obm. berichtete zur Vereinskleiderbestellung, einer eventueller Fahrt zum Lindner Traktortreffen nach Kundl.

Als die Beschwerde über die begrenzte Information vom Ableben unseres Vereinsmitglieds Ferdinand Niedermair vorgebracht wurde, gingen die Gemüter hoch.



Unser Obmann wurde bei diesem Thema unbegründet belastet, er hat sich nach den Wünschen der Hinterbliebenen gehalten und danach auch gehandelt.

An diesem letzten Stammtisch verteilte unsere Fahnenmutter Berta ein kleines Geschenk.

Freitag 26. Oktober 2018

Oldtimer Traktoraufstellung in Staig im Rahmen des „Genuss Spechtln“ rund um Schwanenstadt.



Um 11 Uhr trafen wir uns am Parkplatz vom ehemaligen Gasthaus Kellerwirt an der ehemaligen B 1, nahe dem Bürogebäude vom Kraftwerk Glatzing.

Gemeinsam wurde um 11³⁰ vom Treffpunkt zur Liegenschaft Parzmair-Ratzinger in Staig 4 gefahren. Die 31 Traktoren wurden vor der Destillerie Parzmair aufgestellt. Unsere ältesten Traktoren Lanz und Hanomag bekamen

einen Aufstellplatz beim Eingang zur Hauptstation 1.

Jeder Traktorfahrer bekam als Anerkennung einen Gutschein für ein Essen und ein Getränk.

Karl Huemer heizte um 14 Uhr seinen Lanz unter großem Interesse der Zuschauer wieder an, als der Motor lief,



fuhren noch etliche Traktoren zur Station „Gemüsehof Niedermais“ in Schlatt 12 weiter.

Auch dort wieder sehr, sehr viele Besucher.

Bei traumhaftem, trockenem, warmen Herbstwetter ging die Veranstaltung über die Bühne.

Samstag 10. November 2018

Saisonabschluss 2018

Um 19 Uhr versammelten sich ca. 75 Personen von Vereinsmitgliedern und Lebenspartner in der Basilika Maria Puchheim zur Gedenkmesse für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder. Christine Fellingner las ihre selbst zusammengestellten Fürbitten bei der Messe. Die heilige Messe wurde vom Pfarrer Mag. Kamplleitner zelebriert. Heuer standen aus gesundheitlichen Gründen keine eigenen Musiker zur Verfügung. Nach der Messe wurde nach Schwanenstadt ins Gasthaus Gruber gefahren. Leider nahmen sich ca. 10 Kirchenbesucher keine Zeit für den gemütlichen Teil des Saisonausklangs.



Das Programm sah so aus:

Begrüßung durch Obmann Adolf Hummer
 Dankworte und Infos durch den
 Schriftführer
 Ehrung der Vereinsmitglieder, die heuer
 schon einen runden Geburtstag von 60 und
 aufwärts gefeiert haben oder noch feiern
 werden.
 Acht Vereinsmitglieder waren mit einer
 Ehrung einverstanden, alle acht sind auch
 gekommen.



60 Jahre

Josef Hiptmair feierte am 19. September
 2018 seinen 60igsten Geburtstag. Er ist
 ein geborener Altensamer aus der
 Gemeinde Pühret. Er ist Besitzer eines
 Deutz Oldtimer Traktors.

70 Jahre

Felix Guba feiert am 29. Dezember 2018
 seinen 70igsten Geburtstag. Felix wohnt in
 Hof bei Neukirchen. Er ist ÖBB-Pensionist
 und war ein Mitarbeiter bei der
 Signaltechnik, er besitzt zwei Steyr
 Oldtimertraktoren.



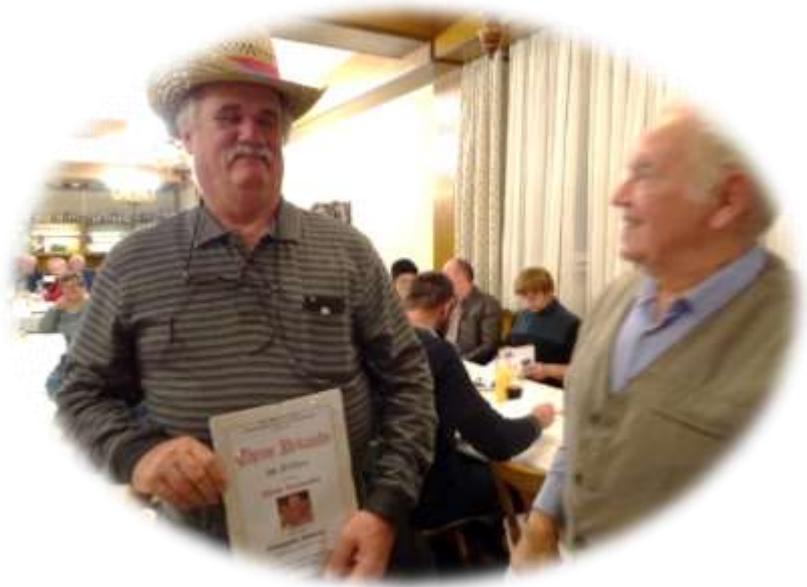
70 Jahre

Wilhelm Pöttinger feiert am 15. Dezember
 2018 seinen 70igsten Geburtstag. Wilhelm
 ist ein sehr junges Mitglied bei unserem
 Verein, er hat die Beitrittserklärung
 am 4. April 2018 ausgefüllt.
 Wilhelm ist in Wels wohnhaft, ist Besitzer
 eines Steyr 288.



70 Jahre

Alfred Neudorfer feierte am 1. November 2018 seinen 70igsten Geburtstag. Alfred ist ein gebürtiger Lenzinger und war vor der Pension im Personen und Gütertransport auf der Straße aktiv. Mit seinem Hanomag RL20A wird er bei Bewertungen nach dem Baujahr sehr oft prämiert.



70 Jahre

Maria Gruber feierte am 18. März 2018 ihren 70igsten Geburtstag. Maria ist noch ein junges Vereinsmitglied, ist aber schon sehr lange bei unserem Hobby dabei. Mitzi ist eine Frau, die für Spässe immer bereit ist, sie kann auch zupacken wenn eine erfahrene Person gebraucht wird. Es gab auch Zeiten, wo Maria auch mit dem Traktor mit uns unterwegs war.



70 Jahre

Josef Gruber feierte am 5. Jänner 2018 seinen 70igsten Geburtstag. Er ist bei unserem Verein seit der Gründung am 29. Jänner 2010 voll dabei. Sepp ist ein lustiger Typ, er nimmt vieles sehr locker, wenn ihm etwas im Weg steht, hat er damit auch kein Problem.



80 Jahre



Hugo Harrer feierte am 15. September 2018 seinen 80igsten Geburtstag. Hugo ist seit der Vereinsgründung sehr aktiv bei den Stammtischen und bei fast allen Ausfahrten dabei. Hugo ist ein eher ruhiger Typ, hat aber immer eine passende Antwort bereit.

80 Jahre

Unser Obmann Adolf Hummer feierte am 20. April 2018 seinen 80igsten Geburtstag. Er hat uns zu seiner Geburtstagsfeier auf seinen Hof eingeladen, dabei wurden schon viele Geburtstagswünsche überbracht. Unser großer Wunsch ist es, das er uns noch lange als Obmann zur Verfügung steht.



Jedem Geburtstagskind wurde eine Ehrenurkunde und ein Strohhut überreicht, unser Chor sang jedem Geburtstagskind ein Lied.

Gemeinsam tranken alle Jubilare ein Stamplerl bei einem Trinklied vom Chor.

Zum Abschluss der Geburtstagsfeierungen sangen alle gemeinsam das Lied „Gute Freunde“.

Nach einer kurzen Pause zeigte Johann Eder die Fotoschau 2. Teil von 2017, welche von Alois Dzawik zusammengestellt wurde. Alois musste kurzfristig die Vorführung absagen.

Bei diesem Saisonabschluss wurden die bestellten Hemden ausgegeben, Vereinsjacken konnten nach Muster bestellt werden.

Die neuen maschinell vorbereiteten Beitrittserklärungen mit der Datenschutzerklärung lagen zur Unterschrift bereit.
Beim Saisonabschluss waren 69 Personen anwesend.



Bildungsfahrt mit Franz Imlinger Samstag/Sonntag 11./12. August 2018

Fahrt zum Dreschkirtag nach Rechnitz

Teilnehmer: Adolf Hummer, Franz Stockinger, Hubert Pramendorfer, Rudolf Mader, Herbert Pichler, Karl Zwickl, Franz Imlinger.

11.08.2018 Abfahrt 07.00 Uhr - St. Pölten 08.45 Uhr Kaffeepause
Abfahrt 09.15 Uhr - Windpassing 10.15 Uhr Traktormuseum



Wir treffen gegen Mittag in Windpassing ein. Ein unscheinbares Dorf im nördlichen Niederösterreich. Der Besitzer hat uns sehr freundlich empfangen und sofort mit der Führung durch Sein Museum begonnen. Wir waren einhellig der Meinung, dass man selten eine so umfangreiche Sammlung alter Landmaschinen besichtigen kann. Seine Museumshallen waren bis zum Dach mit Traktoren, Landmaschinen und Geräten gefüllt. Ausgesprochen seltene Stücke von Traktorherstellern, welche auch unseren Experten teilweise nicht bekannt waren, konnten wir bestaunen. Nach dem Mittagessen in

Hollabrunn, ging es weiter nach Kőszeg in Ungarn. Hier hatten wir ein Hotel bestellt. Vorher machten wir noch einen Abstecher nach Rechnitz um einen Überblick über die Lage des Dreschkirtagsgeländes zu bekommen.

Wir machten dann noch einen Stadtrundgang in Kőszeg und saßen zum Abendessen bei wunderbarem Wetter und sommerlichen Temperaturen am Hauptplatz und genossen den Abend.
Dreschkirtag in Rechnitz:



Nach einem gemütlichen Frühstück in Rechnitz, begaben wir uns in das Dreschkirtagsgelände. Es war ein erlebnisreicher Tag mit vielen schönen alten Traktoren und Landmaschinenvorfürungen, ebenso auch altes Handwerk und die üblichen Verkaufsstände für allerlei nutzvoll- und nutzloses. Gegen Mittag traf unser Vereinskollege Josef Lachberger in Rechnitz ein, der die Strecke von Stadl Paura bis Rechnitz mit seinem 26er Steyr zurückgelegt hat. **Alle Achtung für diese Leistung!**

Am späten Nachmittag machten wir uns wieder auf die Rückreise.

Für das Protokoll: Franz Imlinger

Ausfahrten ohne Vereinsplanung

Unser Vereinsmitglied Josef Lachberger war auch heuer wieder alleine mit seinem Traktor unterwegs

11.–15. August 2018

Josef Lachberger besuchte heuer wieder die 8. Historischen Feldtage in Rechnitz.



Zur Anfahrt nach Rechnitz musste Franz bei 300 km mit seinem Steyr 180 zurücklegen.

Diese großartige Veranstaltung wird es 2019 nicht mehr geben.

Die härteren Auflagen, fehlende Unterstützung, das unkalkulierbare Wetterrisiko haben zum Aus der historischen Feldtage geführt.

Das letzte Event wurde von 14 000 Personen besucht.

Die Sammlung historischer Landmaschinen ist sorgfältig eingelagert und kann besichtigt werden.



26. August - 02. September 2018

Das 4. Oldtimer Traktortreffen in Hintertux besuchte Josef Lachberger heuer das erste Mal.

Die Teilnehmerzahl lag bei 200 Oldtimer Traktoren.

Sieben Ausfahrten und eine gesellige Woche, das war der Gletscherkönig 2018.

Mit einem winterlichen Start am Montag ging es in zwei Gruppen zur



Hollensteinhütte und zum Geiselhöfkn los.

Das Wetter wechselte in dieser Woche von Tag zu Tag, einige Fahrten mussten gekürzt werden.

Das Highlight am Sonntag war die Auffahrt zum Hintertuxer Gletscher bei Nebel, Regen und etwas Schneefall. Die gute Laune ging dabei nicht verloren.

Ein neues Event gibt es wieder 2020.



Diesen Bericht stellte Josef Lachberger zur Verfügung.

Dienstag 18. September 2018

Begräbnis von Ferdinand Niedermair

Ferdinand Niedermair verstarb nach längerer, schwerer Krankheit am Donnerstag den 13.9.2018 im 83. Lebensjahr.

Zum gemeinsamen Gebet versammelten wir uns am Sonntag den 16. September um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche Schwanenstadt. Der Trauergottesdienst für Ferdinand Niedermair wurde am Dienstag um 14 Uhr in der Aussegnungshalle Schwanenstadt gefeiert, worauf die Beisetzung im Familiengrab erfolgte.

Einen Nachruf für unser Vereinsmitglied sprach der Schriftführer. Die Teilnahme aus der Bevölkerung war beim gemeinsamen Gebet und dem Trauergottesdienst sehr groß. Auf seinem letzten Weg begleiteten Ferdinand von unserem Verein 33 Personen.

18 Personen folgten der Einladung zum Totenmahl. Ferdinand war seit der Vereinsgründung am 29.01.2010 ein aktives Mitglied. Zuvor war er Mitglied beim Traktor Oldtimer Club Pilsbach-Redlham.

